



SOUNDS

Die Festivalsaison ist eröffnet

Von Philippe Neidhart

Die Sonnenstunden erreichen den jährlichen Höhepunkt, die Vorfreude auf den Open-Air-Sommer steigt. Das AAKU hat die heissesten Festivals im Juni für euch zusammengetragen.

Festival des Arcs

Obwohl sie gerade einmal zwei Singles veröffentlicht hat, ist AQUA:TOFANA in der hiesigen Rap-Szene keine Unbekannte mehr – mit ihren kompromisslos provokant-hässigen Lines hat es die junge Künstlerin bereits in den «Bounce» und den SRF Kulturplatz geschafft. Queer-feministischer Rap gegen das Patriarchat, gegen toxische Männlichkeit, für Fluidität. Wir dürfen gespannt sein auf Gender-Jenga, vulgäre Texte und eine flauschige Balaklava. Um einiges friedlicher geht's bei BUMShankar zu und her: Die Berner haben sich dem Space-Dub-Rock verschrieben; treibende Gitarrenriffs treffen auf wummerndes Didgeridoo und einen dynamischen Drum-Teppich. Mit dabei: das brandneue Album «Du- bist». Ungehörtes dürfen wir auch bei Siselabonga erwarten. Das transnationale Kollektiv verwebt Musik aus West- und Südafrika mit okzidental Sounds, irgendwo zwischen Afro, Pop und Kwaito. Sie verstehen sich als kollaborativ-kreative Plattform: Eine mitreissende Mischung aus Mehrstimmigkeit und spannender Instrumentierung, fesselnder Beats und filigraner Perkussion, fernab gängiger Worldmusic-Klischees.

EHRENDINGEN Gipsgrube, Fr / Sa, 16. / 17. Juni

Programm: www.festivaldesarcs.ch

